



## Empfehlungen zum Thema Hausaufgaben

1. Versuchen Sie, Ihrem Kind einen festen Arbeitsplatz einzurichten, an dem es ungestört arbeiten kann (1. und 2. Kl. in der Nähe der Mutter!).
2. Verabreden Sie mit dem Kind eine feste Zeit für den Hausaufgabenbeginn.
3. Regeln Sie mit Ihrem Kind (evt. auch mit seinen Freunden und deren Eltern), wann es sich frühestens mit seinen Freunden zum Spielen treffen kann.
4. Bei der Erledigung der Hausaufgaben sollte Ihre Hilfe in der Regel nur in der gemeinsamen Vorbesprechung bestehen oder in kurzen Hinweisen, wie es weitergeht.

Wenn Ihr Kind bei den Hausaufgaben keine Hilfe benötigt, dann lassen Sie es alleine arbeiten!

### **Auf jeden Fall braucht Ihr Kind aber:**

**=> Ihr Interesse und Ihre Freude an dem was es da macht.**

=> Lassen Sie sich Dinge erklären, geben Sie Tipps / Was können Sie dazu erzählen oder unternehmen...? (Lebensbezug schaffen !!!)

=> Ihre Ermutigung, Lob und Anerkennung und Achtung vor seinen Bemühungen, auch wenn sie noch nicht perfekt sind.



5. Überprüfen Sie die Hausaufgaben bei Ihrem Grundschulkind täglich! (Kontrolle verstanden als Hilfe im gemeinsamen Interesse damit alles richtig ist!)  
  
=> Lassen Sie Ihr Kind Fehler selber finden, indem Sie nur am Rand der entsprechenden Zeile eine Markierung anbringen! („Hilf mir es selbst zu tun!“ *Maria Montessori*)
6. Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind, bis wann es spätestens seinen Schulranzen gepackt haben soll. (Nicht erst vor dem Schlafengehen oder nach dem Frühstück – es wird sonst erfahrungsgemäß manches vergessen.)
7. Wenn Ihr Kind trotz Bemühungen und Einhaltung der obigen Regeln Hausaufgaben nicht alleine lösen kann oder unverhältnismäßig viel Zeit benötigt, so besprechen Sie dieses möglichst frühzeitig mit dem Klassenlehrer.
8. Sollte Ihnen Inhalte, Aufgabenstellungen, Absprachen ... in Sachen Hausaufgaben nicht klar sein, halten Sie bitte Rücksprache mit den entsprechenden Lehrern.
9. Zusatzaufgaben sollten nur in Absprache mit dem Klassenlehrer gegeben werden, wenn z.B. ein Förderplan für das Kind wichtig ist. Dies benötigt jedoch unbedingt die Kooperation mit der Lehrkraft – die gerne hilft!!!



## Dauer der Hausaufgaben

Genaue Richtlinien hierfür gibt es nicht. Doch über den Daumen gepeilt kann man ca.:

- $\frac{1}{2}$  - 1 Stunde für die Klassen 1 und 2
- 1 – 2 Stunden für die Klassen 3 und 4 veranschlagen.

Grundsätzlich gilt jedoch, wenn Sie merken, dass „nichts mehr geht“, sollten Sie die Aufgaben abbrechen, eventuell zu einem anderen Zeitpunkt fortsetzen – oder im äußersten Fall mit einem Vermerk an den Lehrer ganz abbrechen.

Die oben genannten Zeiten können stets schwanken, da je nach Inhalten und Phasen des Unterrichts mal mehr oder auch weniger Zeit benötigt werden kann.

**Lesen / Merkworthefte... sind immer  
Hausaufgabe!!!**